Presseinformation

23. April 2008

Aktuelle Ausstellungen und Neues aus NÖ Museen

Von Wilhelm Kaufmann bis Adolf Frohner

Anlässlich der NÖ Landesgartenschau widmet das Egon-Schiele-Museum in Tulln Prof. Wilhelm Kaufmann eine Sonderausstellung, in der 25 Blumenbilder des 1975 verstorbenen Wiener Künstlers, die in den Jahren 1930 bis 1965 entstanden sind, zum Teil erstmals in Tulln präsentiert werden. Eröffnet wird „Florale Impressionen" morgen, Donnerstag, 24. April, um 19.30 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 5. Oktober; Öffnungszeiten: täglich außer Montag von 10 bis 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Egon-Schiele-Museum in Tulln unter 02272/645 70 bzw. beim Stadtamt Tulln unter 02272/690-122, Mag. Christian Resch, e-mail christian.resch@tulln.gv.at und http://www.egon-schiele.eu/.

Einen Tag später, am Freitag, 25. April, wird in Tulln um 19 Uhr im Minoritenkloster - ebenfalls anlässlich der Landesgartenschau - die Ausstellung „Friedensreich Hundertwasser - In Harmonie mit der Natur" eröffnet. Gezeigt werden in der Ausstellung seine Thesen, Gedanken und Vorstellungen zum Thema Natur; auch das Hundertwasserschiff „Regentag", das im Hafen vor dem Minoritenkloster vor Anker liegt, ist Bestandteil der Schau. Ausstellungsdauer: bis 5. Oktober; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag bzw. Feiertag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Minoritenkloster Tulln unter 02272/619 15 bzw. beim Stadtamt Tulln unter 02272/690-122, Mag. Christian Resch, e-mail christian.resch@tulln.gv.at und http://www.tulln.gv.at/.

Ebenfalls am Freitag, 25. April, wird um 19 Uhr in der Filiale der NÖ Versicherung in Mödling die Ausstellung „Farbe - Leben. Sicher - Stark" mit Bildern von Elisabeth Bunka-Peklar und Texten von Herbert Janschka eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 16. Mai; nähere Informationen bei der Kulturhotline Mödling unter 0676/558 80 06, e-mail kultur@moedling.at und http://www.moedling.at/.

Am Freitag, 25. April, werden auch um 19 Uhr in der „Galerie im Dachgeschoss" des Kulturzentrums Belvedereschlössl in Stockerau die Ausstellungen „Farben aus innerer Tiefe" von Silber Sheu und „Freche Teddy\'s" von Anne-Marie Lendl eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 4. Mai; Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 14 bis 19 Uhr, Freitag von 15 bis 19 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt der Stadt Stockerau unter 02266/695 80.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Mit der offiziellen Nachfolgeausstellung der NÖ Landesausstellung „Feuer & Erde" beschreitet Waidhofen an der Ybbs neue, innovative Wege: Die fünf Elemente Feuer, Wasser, Erde, Holz und Metall haben seit jeher das Leben in der Eisenwurzen geprägt und werden im „Museum 5e" im Rothschildschloss erstmals im neuen Licht präsentiert. Eröffnet wird Niederösterreichs interaktives Familienmuseum mit 5 Elementen, 50 Experimenten und 500 Exponaten am Freitag, 25. April, um 17 Uhr durch Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka. Öffnungszeiten: bis 2. November, Dienstag bis Sonntag jeweils von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Tourismusbüro Waidhofen unter 07442/511-255, e-mail tourismus@waidhofen.at und http://www.waidhofen.at/.

Unter dem Titel „Kaspar und andere Kinder" zeigt das NÖ Landesmuseum in St. Pölten Zeichnungen und Malerei von Josef Bramer aus den Jahren 1968 bis 2008. Die Eröffnung wird am Samstag, 26. April, um 16 Uhr von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll vorgenommen. Ausstellungsdauer: bis 10. August; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag bzw. Feiertag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim NÖ Landesmuseum unter 02742/90 80 90-100, e-mail info@landesmuseum.net und http://www.landesmuseum.net/.

Im Schloss Asparn an der Zaya bietet der maßstabgetreue Nachbau des Heiligtums von Roseldorf aus dem 3. Jahrhundert v. Chr. im archäologischen Freigelände des Museums für Urgeschichte des Landes Niederösterreich Anlass, den Kulturhandlungen und Ritualen der Kelten eine Sonderausstellung zu widmen. Zu sehen ist „Heiligtümer der Druiden - Opfer und Rituale bei den Kelten" ab Samstag, 26. April. Ausstellungsdauer: bis 30. November; Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr sowie Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 18 bzw. ab 8. September auch montags. Nähere Informationen beim NÖ Museum für Urgeschichte unter 02577/84180, e-mail info@urgeschichte.com und http://www.urgeschichte.com/.

Dem Spannungsfeld zwischen Film und Psychologie geht die Ausstellung „Kino im Kopf. Träume, Triebe und Täter im Film" in der Österreichischen Filmgalerie am Campus Krems nach, die am Samstag, 26. April, um 16 Uhr eröffnet wird. Zu sehen ist die in „Prolog", „Beziehungen" und „Phänomene" dreigeteilte Schau in Kooperation mit der Deutschen Mediathek / Museum für Film und Fernsehen Berlin bis 26. Oktober. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 14 bis 18.30 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 11 bis 18.30 Uhr. Nähere Informationen bei der Österreichischen Filmgalerie unter 02732/908000, e-mail office@filmgalerie.at und http://www.filmgalerie.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Unter dem Jahresthema „Gleichgestimmt" zeigt die Galerie Gut Gasteil in Prigglitz ab Samstag, 26. April, Malerei von Károly Klimó und Zeichnungen von Franz Blaas. Der Eröffnungstag beginnt um 10 Uhr, ab 15 Uhr lädt Franz Blaas zu einer Lesung, die offizielle Eröffnung wird um 18 Uhr vorgenommen. Zu sehen sind die Arbeiten des 1955 in Passau geborenen Zeichners Franz Blaas und des 1936 in Bekescsaba (Südungarn) geborenen Malers Károly Klimó bis 29. Juni. Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Gut Gasteil unter 02662/456 33, e-mail seidl@gutgasteil.at und http://www.gutgasteil.at/.

Aus Anlass der 900. Wiederkehr der ersten urkundlichen Erwähnung präsentiert das Stift Klosterneuburg im Jubiläumsjahr 2008 die Sonderausstellung „Das Stift von A bis Z", die am Samstag, 26. April, um 14 Uhr in der Sala terrena des Stiftes eröffnet wird. Die Ausstellung mit - analog dem Alphabet - 26 spannenden, kuriosen und amüsanten Themen aus der Stiftsgeschichte ist bis 21. November täglich von 9 bis 18 Uhr im Rahmen des „Imperialen Weges" zu sehen. Nähere Informationen beim Stift Klosterneuburg unter 02243/411-212, e-mail tours@stift-klosterneuburg.at und http://www.stift-klosterneuburg.at/.

Im Handarbeitsmuseum im Amonhaus von Lunz am See wird am Samstag, 26. April, um 16 Uhr die diesjährige Sonderausstellung „Rund um\'s Gwand" eröffnet, die Zierrat und Zubehör zur Alltags- und Festtagskleidung aus dem Zeitraum von 1780 bis in die Gegenwart präsentiert. Ausstellungsdauer: bis 26. Oktober; Öffnungszeiten: Dienstag und Samstag von 10 bis 12 Uhr sowie nach telefonischer Anmeldung. Nähere Informationen unter 07486/8081-15, e-mail gemeindeamt@lunz.at und http://www.lunzamsee.at/.

Ebenfalls am Samstag, 26. April, lädt das ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich ab 14 Uhr zur Bauvisite „ORTE vor ORT" ins Museumszentrum Mistelbach, wo bis Ende 2008 schrittweise die weiteren Teilbereiche - ein internationales Messwein-Archiv und der Dionysische Themenweg - eröffnet werden. Nähere Informationen und Anmeldungen beim ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich unter 02732/783 74, e-mail office@orte-noe.at und http://www.orte-noe.at/.

In den Appartements von Schloss Hof wird heuer „Mode im 18. Jahrhundert" präsentiert. Gezeigt werden dabei seltene Originale von Damen- und Herrenkleidern, Schuhe, Hauben und Wäsche sowie vielfältige modische Accessoires - von kunstvoll bemalten Fächern über Ohrgehänge und Porzellandosen bis hin zu heute eher kurios anmutenden Objekten wie einem

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Flohkratzer oder einem Blasebalg für Perückenpuder. Die offizielle Eröffnung am Sonntag, 27. April, wird stilgerecht von barocken Tänzen und einer Vorführung von Rokokokostümen begleitet. Die Präsentation ist bis 2. November täglich von 10 bis 18 Uhr zugänglich; Führungen gibt es jeweils um 11, 14 und 16 Uhr. Nähere Informationen beim Kaiserlichen Festschloss Hof unter 02285/20 000 und http://www.schlosshof.at/.

Zum 300. Geburtstag von Johann Jakob Zeiller wird im Stift Altenburg die Sonderausstellung „Original. Kopie? Der Trogerschüler Johann Jakob Zeiller in Altenburg" gezeigt, wobei sich die Schau nicht nur auf den Altenburg-Bezug des Freskomalers beschränkt, sondern auch die Rolle von Zitaten und Kopien in der barocken Malereipraxis beleuchtet. Eröffnet wird am Sonntag, 27. April, um 15 Uhr in der Stiftskirche. Die Ausstellung in den Kaiserzimmern, dem Vestibül der Bibliothek und der Stiftsbibliothek ist bis 1. November täglich von 10 bis 17 Uhr im Rahmen des Stiftsrundganges zu besichtigen. Nähere Informationen beim Stift Altenburg unter 02982/3451-18, Sabine Laz, und http://www.stift-altenburg.at/.

Arbeiten von Karin Frank, Paul Feichter, Johann Feilacher, Barbara Höller, Conny König, Ernest A. Kienzl, Martin Krammer, Norbert Maringer, Sabine Müller-Funk, Antonia Petz, Brigitte Sasshofer, Kurt Spitaler, Elisabeth Steger und Bernhard Tragut werden im artP in Perchtoldsdorf gezeigt. Eröffnet wird die Ausstellung „auf dem sockel" am Sonntag, 27. April, um 15 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 24. Mai; nähere Informationen unter 01/865 33 67, 01/865 23 47, 0676/939 84 08 und e-mail l.a.n.g@tiscali.at.

Keramische Plastiken und Reliefs von Imre Schrammel präsentiert die Galerie flora cum arte im Praskac Pflanzenland in Tulln; eröffnet wird am Sonntag, 27. April, um 11 Uhr. Zu sehen sind die Arbeiten des 1933 in Szombathely (Ungarn) geborenen Künstlers bis 31. Mai; Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr, Samstag von 8 bis 17 Uhr, Sonntag von 10 bis 16 Uhr. Nähere Information beim Praskac Pflanzenland unter 02272/624 60, e-mail office@praskac.at und http://www.praskac.at/, bzw. bei Art Spectra unter 01/914 69 01, e-mail office@artspectra.at und http://www.artspectra.at/.

Am Sonntag, 27. April, erwartet auch alle Pflanzenfreunde im Weinviertler Museumsdorf Niedersulz ab 10 Uhr der alljährliche Pflanzenverkauf „Ausg\'saat is!"; dazu können die Besucher ab 14 Uhr frisches Brot aus dem Holzbackofen am „Lebenden Bauernhof" probieren. Ab 14.30 Uhr können Kinder im Rahmen einer „Betty-Bernstein"-Führung das Museumsdorf erkunden, um 15 Uhr startet ein geführter Rundgang durch das Dorfgelände. Geöffnet hat das Weinviertler

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Museumsdorf Niedersulz Montag bis Freitag von 9.30 bis 16 Uhr sowie Samstag, Sonn- und Feiertag von 9.30 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter 02534/333, e-mail info@museumsdorf.at und http://www.museumsdorf.at/.

Schließlich macht die NöART-Ausstellung „Adolf Frohner. Das druckgrafische Frühwerk" als nächstes im Schloss St. Peter in der Au Station, wo die Schau am Dienstag, 29. April, um 19.30 Uhr eröffnet wird. Ausstellungsdauer: bis 25. Mai; Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr; Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr. Nähere Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und http://www.noeart.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at